



## **Modulhandbuch des Masterstudiengangs International Business and Sustainability (MIBAS)**

Dieses Modulhandbuch ergänzt die fachspezifischen Bestimmungen für den Master-Studiengang International Business and Sustainability der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Hamburg vom 09.07.2014 (genehmigt vom Präsidium am 26.08.2014); gültig ab dem Wintersemester 2014/15.

Dieses Modulhandbuch wurde vom Dekanat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 30.09.2014 genehmigt.





## Inhalt

<b>Fundamentals of Management .....</b>	<b>3</b>
Introduction to CSR: Grundlagen und aktuelle Probleme der Wirtschafts- und Unternehmensethik	3
Internationales strategisches Management .....	5
International Organization.....	7
Management Accounting and Control.....	9
Finance and Investment.....	13
<b>Research Methods .....</b>	<b>17</b>
Reading and Understanding Academic Articles.....	19
<b>Sustainability Management &amp; Socioeconomics.....</b>	<b>21</b>
Applied Business Ethics.....	21
International CSR Reporting.....	23
International Normative Framework on Sustainable Management.....	25
Industrial Ecology.....	27
ESG and Capital Markets.....	29
Business and the Natural Environment .....	31
Aktuelle Themen zu Sustainability Management & Socioeconomics.....	33
<b>International Management &amp; Economics .....</b>	<b>35</b>
International Accounting and Controlling.....	35
Innovation Management .....	39
Group Accounting & Controlling.....	41
Strategisches Personalmanagement.....	45
Organizational Behavior and Leadership .....	47
Aktuelle Themen zu International Management & Economics.....	49
<b>Advanced Research Methods .....</b>	<b>51</b>
Quantitative und qualitative Methoden in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften .....	51
Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung .....	53
Decision Theory.....	55
<b>Electives .....</b>	<b>57</b>
Wahlbereich.....	57
<b>Masterarbeit .....</b>	<b>59</b>
Masterarbeit .....	59

## Fundamentals of Management

<b>Kürzel</b>	Fund1
<b>Titel</b>	<b>Introduction to CSR: Grundlagen und aktuelle Probleme der Wirtschafts- und Unternehmensethik</b>
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, Studierenden einen Einblick in das Forschungsgebiet der Wirtschafts- und Unternehmensethik zu geben und sie für ethische Fragestellungen im internationalen Wettbewerb zu sensibilisieren. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die erlernten Inhalte auf konkrete Praxisprobleme anzuwenden und selbstständig das ethische Verhalten von internationalen Unternehmen zu reflektieren.</p> <p>Die Studierenden erhalten bzw. erlernen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die Fähigkeit, die Notwendigkeit einer ethischen Reflexion in der Ökonomie zu verstehen und zu begründen;</li> <li>▪ die Möglichkeit, ihre analytischen Fähigkeiten im Hinblick auf die Handhabung ethischer Dilemmata weiterzuentwickeln;</li> <li>▪ die Fähigkeit, unterschiedliche normative Sichtweisen systematisch auf deren moralische Geltung hin zu untersuchen;</li> <li>▪ die Anwendung bestimmter ethischer Prinzipien auf moralische Konfliktfälle.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul gibt einen umfassenden Überblick über wesentliche theoretische Grundlagen der Wirtschafts- sowie Unternehmensethik und stellt außerdem zahlreiche praktische Anwendungsbezüge her. Zu Beginn der Vorlesung wird zunächst die Notwendigkeit diskutiert, sich mit dem Thema Wirtschafts- und Unternehmensethik zu beschäftigen. Anschließend werden wichtige theoretische Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik ausführlich vorgestellt. Im nächsten Schritt werden verschiedene Ansätze zur Wirtschafts- und Unternehmensethik und CSR erläutert, die in der internationalen Forschung diskutiert werden. Es gilt die Besonderheiten der Ansätze zu verstehen und deren Unterschiede herauszuarbeiten. Wirtschafts- und Unternehmensethik bleibt folgenlos, wenn deren Erkenntnisse nicht in der Praxis zur Geltung kommen. Dementsprechend fokussiert die Vorlesung im Anschluss auf die Diskussion ausgewählter Ansätze zur konkreten Umsetzung von Wirtschafts- und Unternehmensethik bzw. CSR in internationalen Unternehmen und Organisationen. Die Vorlesung schließt mit der Diskussion aktueller Probleme einer internationalen Wirtschafts- und Unternehmensethik (z.B. Korruption, Konsumethik).</p>
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch.
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.



<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management M.A. Human Resource Management M.A. Arbeit, Wirtschaft, Gesellschaft – Ökonomische und Soziologische Studien M.Sc. Holzwirtschaft	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Dirk Ulrich Gilbert	



<b>Kürzel</b>	Fund2	
<b>Titel</b>	<b>Internationales strategisches Management</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, Studierenden einen Einblick in das Forschungsgebiet des strategischen Managements zu geben. Sie sollen außerdem in die Lage versetzt werden, die erlernten Inhalte auf konkrete Praxisprobleme anzuwenden und selbstständig strategische Entscheidungen von internationalen Unternehmen zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden sollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ mit einem profunden Wissen an Hintergründen, Mechanismen und Verfahrensweisen einer strategischen Unternehmensführung ausgestattet werden;</li> <li>▪ lernen, internationale Unternehmen als System der Interaktion zwischen Umwelt, Organisationsstruktur, Organisationskultur und Unternehmensstrategie zu verstehen;</li> <li>▪ lernen, verschiedene Instrumente des strategischen Managements problembezogen anzuwenden;</li> <li>▪ in die Lage versetzt werden, die ökonomischen, sozialen und ökologischen Konsequenzen unternehmerischer Handlungen von internationalen Unternehmen besser zu verstehen und kritisch zu bewerten.</li> </ul>	
<b>Inhalt</b>	<p>Um eine breite und nachvollziehbare Basis für das Verständnis des strategischen Managements zu schaffen, werden in dieser Vorlesung zunächst wichtige Grundbegriffe, die Entwicklungsgeschichte sowie der Zweck des strategischen Managements erläutert. Im Anschluss wird ein Prozessmodell des strategischen Managements präsentiert und dessen wesentliche Phasen ausführlich diskutiert. Wichtige Instrumente und Entscheidungshilfen des strategischen Managements in internationalen Unternehmen (z.B. Segmentierung, Branchenstrukturanalyse, Balanced Scorecard und Portfolio-Modelle) werden vorgestellt und anhand konkreter Praxisbeispiele verdeutlicht.</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl.)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur	Keine.



<b>Teilprüfungen)</b>	Prüfungsanmeldung:	
	Sprache:	Deutsch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management M.Sc. Holzwirtschaft	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Dirk Ulrich Gilbert	



<b>Kürzel</b>	Fund3
<b>Titel</b>	<b>International Organization</b>
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>In diesem Modul werden die Strukturen und Prozesse international aufgestellter Organisationen diskutiert. Die Studierenden sollen unterschiedliche Möglichkeiten und Konzepte der Gestaltung formaler Organisationsstrukturen und deren Grenzen kennen lernen. Ferner sollen die Bedeutung informaler Strukturen und die Herausforderung deren Gestaltung einen weiteren Schwerpunkt des Kurses bilden. Konkret sollen Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterschiedliche Modelle und Konzepte der formalen Organisationsgestaltung kennen lernen, vor allem im Hinblick auf die Anforderung, Innovations- und Wissensgenerierung zu unterstützen.</li> <li>▪ die Grenzen und Probleme formaler Strukturen kennen und verstehen lernen</li> <li>▪ die Bedeutung informaler Strukturen verstehen</li> <li>▪ in der Lage sein, das komplexe Wechselspiel zwischen formaler und informaler Struktur und die Herausforderung des Managements zu verstehen.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Beginnend mit der formalen Organisationsgestaltung werden Studierende mit unterschiedlichen Gestaltungsparametern vertraut gemacht. Vor allem soll ein Schwerpunkt auf der Diskussion neuerer Gestaltungsmodelle liegen, die Innovations- und Wissensgenerierung zum Ziel haben. Der zweite Teil des Kurses beleuchtet die informalen Strukturen von Organisationen und diskutiert wichtige Phänomene wie Organisationskultur, politische Prozesse, Garbage-can Modelle des Entscheidens. Die Studierenden sollen insbesondere die Herausforderungen für das Management, die sich aus der Bedeutung dieser informellen Prozesse ergeben, verstehen und das komplexe Wechselspiel zwischen formaler und informaler Struktur zu erfassen lernen. Der dritte Teil der Veranstaltung widmet sich den kulturellen Herausforderungen, mit denen internationale Organisationen konfrontiert sind und macht Studierende mit dem Problem des Managements von Diversität vertraut. Der Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Theorien und Konzepten kommt größte Bedeutung zu.</p>
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.



<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	English.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegebenen.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management M.A. Human Resource Management M.Sc. Holzwirtschaft	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Daniel Geiger	





<b>Kürzel</b>	Fund4	
<b>Titel</b>	<b>Management Accounting and Control</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, den Teilnehmenden Methoden des proaktiven und reaktiven Kostenmanagements, des Qualitäts- und Zeitmanagements zu vermitteln, um diese später auf Praxisfälle anwenden zu können.</p> <p>Die Studierende sollen in der Lage sein, finanzielle und nicht-finanzielle Leistungsmaße eines Unternehmens zu identifizieren und ein systematisches Meßmodell (performance measurement) aufzubauen bzw. zu verbessern. Darüber hinaus sollen die Studierende verschiedene Benchmarking-Methoden kennen und verstehen und diese problemadäquat einsetzen.</p>	
<b>Inhalt</b>	<p>In diesem Modul werden Grundlagen des Management Accounting vorgestellt, die darauf abzielen, die Verbindung von operativer Steuerung zu strategischer Planung herzustellen.</p> <p>Das Modul ist in drei Teile untergliedert: Im ersten Teil werden Methoden des Kostenmanagements behandelt, mit denen Kosten und Kostenstrukturen proaktiv bzw. reaktiv beeinflusst werden sollen. Im zweiten Teil zu Qualitäts- und Zeitmanagement werden Methoden vorgestellt, die nicht-finanzielle Größen in das Management Accounting integrieren. Die verschiedenen Betrachtungsweisen von finanziellen und nicht-finanziellen Einflüssen werden schließlich im dritten Teil zu Performance Measurement zusammengefasst. Dabei wird auch darauf eingegangen, wie Benchmarking-Prozesse unterstützend eingesetzt werden können.</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundwissen zu Kosten- und Leistungsrechnung.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der	Keine.



	Modulnotenbildung:	
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management M.Sc. Holzwirtschaft	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Frank Schiemann	

<b>Kürzel</b>	Fund5
<b>Titel</b>	International Market Strategies
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Das Modul vermittelt wissenschaftliche Kenntnisse zu Marktstrategien und befähigt zum Transfer auf strategische sowie unternehmerische Entscheidungen im internationalen Umfeld. Studierende erlangen interdisziplinäres Wissen zur Integration von Markt- und Techniksicht und vertiefen konzeptionelle sowie methodische Kenntnisse der Marketing- und Strategieforschung. Sie lernen ausgewählte wissenschaftliche Originalliteratur kennen und können verschiedene Ansätze und Theorien unter wissenschaftlichen Kriterien vergleichen und kritisch reflektieren. Die Auseinandersetzung mit Beispielen aus der Praxis als auch wissenschaftlicher Literatur soll kritische Reflexion stimulieren, und damit analytische und argumentative Fähigkeiten trainieren.</p>
<b>Inhalt</b>	<p>Im Modul werden entlang eines Prozessmodells markt- und technologieorientierte Gestaltungsoptionen internationaler Marktstrategien erörtert. Strategische Entscheidungen der Praxis z.B. zu Marktauswahl, Gestaltung des Leistungsprogramms und Verstetigung der strategischen Positionierung im Markt werden unter Rückgriff auf prominente Theoriemodelle und empirische Befunde kritisch reflektiert. Zugrunde liegende Theoriemodelle beinhalten markt- und ressourcenorientierte Ansätze der Strategielehre sowie eine verhaltenswissenschaftliche Sicht auf Strategiegenerierung und -implementierung. Fallbeispiele werden zur Illustration und praktischen Vertiefung von Fragestellungen eingesetzt.</p> <p>In der Übung wird der Vorlesungsstoff durch praxisbezogene Vorträge sowie anhand von Übungsaufgaben und Fallstudien vertieft. Aktuelle wissenschaftliche Veröffentlichungen werden analysiert, sowie wesentliche Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens und Publizierens vermittelt.</p>
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in den Bereichen Marketing und Marktforschung, die ggf. im Selbststudium angeeignet werden müssen, sind von Vorteil.



<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegebenen.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Torsten Teichert	



<b>Kürzel</b>	Fund6
<b>Titel</b>	<b>Finance and Investment</b>
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Das Modul behandelt sowohl Grundlagen als auch internationale Besonderheiten der Unternehmensfinanzierung. Ziel des Moduls ist es, Teilnehmende über Vor- und Nachteile von Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen mit Einbezug von internationalen Kapitalmärkten zu sensibilisieren. Zudem werden Instrumentarien zur Abwendung von Risiken, die einerseits aus der Kapitalaufnahme auf internationalen Finanzplätzen und andererseits aus der Durchführung von Investitionsprojekten im Ausland entstehen, eingeführt.</p> <p>Die Teilnehmenden des Moduls erlernen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die Auswirkung von Kapitalmarktunvollkommenheiten auf Unternehmensentscheidungen;</li> <li>▪ die den Änderungen von Wechselkursen zugrundeliegende ökonomische Intuition bzw. die Wechselbeziehungen zwischen Wechselkursen, Zinssätzen und Inflationsraten;</li> <li>▪ den Aufbau und Management von internationalen riskanten Portfolios;</li> <li>▪ den Aktienkursbildungsprozess auf internationalen Kapitalmärkten;</li> <li>▪ Unterscheidung von Stilportfolioinvestitionsstrategien.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Grundlagen der Unternehmensfinanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bewertung von Anleihen und Aktien</li> <li>▪ Dividenden- und Kapitalstrukturentscheidungen</li> <li>▪ Internationale Paritätenkonditionen</li> <li>▪ Internationale Investitionsrechnungsverfahren</li> </ul> <p>Portfolio- und Kapitalmarkttheorie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <math>\mu</math>-<math>\sigma</math>-Analyse und Effizienter Rand</li> <li>▪ Internationale Portfoliodiversifikation</li> <li>▪ Kapitalmarkttheoretische Gleichgewichtsmodelle</li> <li>▪ Portfolio-Performancemessung</li> <li>▪ Theorie aktiven Portfoliomanagements</li> </ul>
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übungen (1 SWS).
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Analysis, Linearalgebra und deskriptive Statistik.</p> <p>Auch wenn der Kurs auch Grundlagen der</p>



	Unternehmensfinanzierung behandelt, setzt dieser Kurs voraus, dass die Teilnehmenden Finanzierung und Investition auf Bachelorniveau gehört haben.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	120 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, integrierte Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Alexander Bassen	



<b>Kürzel</b>	Fund7	
<b>Titel</b>	Sustainability and Management	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, Studierenden einen Einblick in das Thema Nachhaltigkeit und Management zu geben. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die Relevanz des Themas ökologische und soziale Nachhaltigkeit für die betriebliche Praxis zu erkennen und Unternehmensstrategien für ein effektives Nachhaltigkeitsmanagement zu verstehen.</p> <p>Die Studierenden erhalten bzw. erlernen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen zu globalen ökologischen Herausforderungen;</li> <li>▪ Nachhaltigkeit als ganzheitlichen Ansatz im Rahmen des strategischen Managements;</li> <li>▪ Trade-offs und Win-Win Situationen von Nachhaltigkeit im betrieblichen Alltag.</li> </ul>	
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul gibt einen umfassenden Überblick über wesentliche theoretische Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagements in der betrieblichen Anwendung und skizziert anhand von zahlreichen praktische Anwendungsbeispielen, wie sich Nachhaltigkeit im betrieblichen Alltag implementieren lässt und wo sich derzeitig offensichtliche Barrieren ergeben. Zu Beginn des Moduls werden zunächst die globalen Herausforderungen im Kontext von Nachhaltigkeit diskutiert (Planetary Boundaries, Grenzen des Wachstums, Ressourcenmanagement, ökologischer Fußabdruck etc). Anschließend werden die Erkenntnisse auf Unternehmen und deren Entscheidungsprozesse übertragen und die Potentiale und Barrieren des Nachhaltigkeitsmanagements in Unternehmen diskutiert. Hierzu werden insbesondere Case-Studies als Grundlage für interaktive Diskussionen mit den Studierenden verwendet. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung wird die Diskussion sein, in welchem Ausmaß unternehmerische Nachhaltigkeit im Rahmen von proaktiven Unternehmensstrategien erforderlich ist, was der derzeitige Status quo bei der Implementierung von Nachhaltigkeitsstrategien ist und was potentielle Verbesserungsoptionen sind.</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übungen (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>		
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl.</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die



<b>Teilprüfungen)</b>		Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, integrierte Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. Master of International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Timo Busch	





## Research Methods

<b>Kürzel</b>	Methods1	
<b>Titel</b>	Quantitative Research Methods for Market Strategies	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Das Modul befähigt Sie dazu, komplexe Fragestellungen von wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Forschung fundiert zu lösen. Am Beispiel (unternehmens-)strategischer Fragestellungen lernen Sie komplexe multivariate Analysemethoden kennen und wenden diese eigenständig an. Mit Erwerb von Kenntnissen und Einsatz gängiger statistischer Software-pakete qualifizieren Sie sich auch operativ zur Durchführung empirischer Projektvorhaben in Forschung, Beratung und Berufspraxis.</p>	
<b>Inhalt</b>	<p>Die Veranstaltung vertieft quantitative Methoden wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Forschung anhand von Forschungsfragen von Strategie und Marketing. Zu Beginn der Veranstaltung wird in die Grundlagen komplexer Marktforschung eingeführt. Hierzu werden unter anderem Kenntnisse im Bereich von Hypothesenentwicklung und Skalenentwicklung vermittelt.</p> <p>Anhand von konkreten Fragestellungen des strategischen Marketings werden im weiteren Verlauf Modelle zur Segmentierung von Märkten erörtert. Die strategische Produktpositionierung wird anhand prominenter Konzepte dargestellt. Zur Modellierung komplexer Wirkungsbeziehungen werden Kausalmodelle und verwandte Methoden thematisiert. Abschließend werden aktuelle Ansätze zur Marktforschung im Web. 2.0, insbesondere Text-Mining und Netzwerkanalysen, erörtert.</p> <p>In der vorlesungsbegleitenden Übung werden die Veranstaltungsinhalte vertieft und mittels Marktforschungssoftware durch die Studierenden am Rechner umgesetzt. Die Übung findet dazu jeweils in Kleingruppen statt.</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>		
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Generell sind grundlegende Kenntnisse im Bereich der quantitativen Marktforschung vorteilhaft, welche beispielsweise durch den Besuch der BA-Veranstaltung „Operative Marktforschung“ erworben werden konnten.</p>	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn



		der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, integrierte Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Torsten Teichert	

<b>Kürzel</b>	Methods2	
<b>Titel</b>	<b>Reading and Understanding Academic Articles</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Das Verständnis von englischsprachigen Forschungsartikeln verlangt Fertigkeit und Erfahrung. Studierende die dieses Modul belegen, sollten danach in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Literaturrecherchen zu bestimmten Themen durch zu führen</li> <li>▪ die Struktur von Forschungsartikeln zu verstehen</li> <li>▪ die wichtigen Grundelemente aus den die Studie aufgebaut ist aus dem Text zu extrahieren</li> <li>▪ das Forschungsdesign einer Studie kritisch zu untersuchen</li> <li>▪ die Reliabilität, Validität und Generalisierbarkeit einer Studie zu evaluieren</li> <li>▪ die Vor- und Nachteile von Forschungsdesigns, sowie deren Eignung für bestimmte Forschungen zu verstehen und evaluieren.</li> </ul>	
<b>Inhalt</b>	<p>Dieses Modul wird komplett englischsprachig gehalten. Es beschäftigt sich mit dem Verständnis und der Analyse von akademischen Forschungsartikeln die in peer-reviewed Journals publiziert wurden. Sich dem Fachthema „Knowledge Management“ als zentrales Forschungsthema widmend, wird jeder/jede Studierende einen Artikel zugewiesen bekommen, den er/sie tiefgehend analysiert. Nach einer grundlegenden Einführung in das Thema, werden wöchentlich zwei Artikel präsentiert und diskutiert werden.</p> <p>Es werden Fragen wie „Welches Forschungsdesign haben die Autoren gewählt“, „Was sind die Hauptschlussfolgerungen des Artikels“, „wie weit sind die Ergebnisse generalisierbar“? diskutiert. Mit dem Verständnis von expliziten und impliziten Annahmen und Limitierungen können Studierende kritisch die Thesen und Schlussfolgerungen der Autoren bewerten und geeignete Studien finden um sie in ihren eigenen Forschungsvorhaben zu unterstützen.</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der



		Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Seminare und Selbststudium bzw. Referatsvorbereitungen bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Späth	



## Sustainability Management & Socioeconomics

<b>Kürzel</b>	Sustain1	
<b>Titel</b>	<b>Applied Business Ethics</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, die Studierenden für den Unterschied zwischen Theorie und Praxis in der Unternehmensethik zu sensibilisieren. Die Modulteilnehmenden schulen ihre praktische ethische Reflexionsfähigkeit und lernen die Herausforderungen kennen, die damit verbunden sind, ethisches Verhalten in internationalen Unternehmen praktisch zur Geltung zu bringen.</p> <p>Vor diesem Hintergrund sollen u.a. folgende Lernziele erreicht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufbau von Kompetenzen in den Bereichen der internationalen Unternehmensführung und Nachhaltigkeit</li> <li>▪ Entwicklung der Kompetenzen, nachhaltigen Wert für Unternehmen und Gesellschaft zu generieren</li> <li>▪ Vermittlung der Kompetenz zur Handhabung ethischer Dilemmata und Lehren von Instrumenten der nachhaltigen Unternehmensführung,</li> <li>▪ Entwicklung eines Bewusstseins, sich der moralischen Verantwortung von zukünftigen Führungskräften bewusst zu werden.</li> </ul>	
<b>Inhalt</b>	<p>Im Zentrum des Moduls steht das Verhältnis von Theorie und Praxis in der Unternehmensethik. Es werden theoretische Konzepte aus der Managementforschung, der praktischen Ethik und der Unternehmensethik erarbeitet und auf die Praxis international tätiger Unternehmen bezogen. Zudem werden aktuelle Themen und Probleme aus der Praxis aus verschiedenen theoretischen Perspektiven betrachtet und reflektiert.</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch. Wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung



		bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch oder Englisch. Die Prüfungssprache wird mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Seminarteilnahme und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Dirk Ulrich Gilbert	



<b>Kürzel</b>	Sustain2	
<b>Titel</b>	<b>International CSR Reporting</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Die Teilnehmenden kennen die Beiträge der aktuellen internationalen Forschung zum CSR Reporting in den Gebieten Finanzierung bzw. Rechnungswesen. Sie kennen Einflussfaktoren auf und Auswirkungen des CSR Reporting.</p> <p>Die Teilnehmenden sind in der Lage, neue Forschungsbeiträge zu verstehen, kritisch zu analysieren und deren Beitrag im Zusammenhang der bestehenden Forschung zu beurteilen.</p>	
<b>Inhalt</b>	<p>Im Modul wird das Corporate Social Responsibility (CSR) Reporting im Kontext der Finanzierung bzw. des Rechnungswesen betrachtet.</p> <p>Im Bereich der Finanzierung wird der Frage nachgegangen, wie die von den Unternehmen zur Verfügung gestellten Informationen verarbeitet werden. Insbesondere geht es darum herauszuarbeiten, welche Informationen entscheidungsrelevant sind. Darüber hinaus wird untersucht, wie Investment Professionals ihrerseits den Reportinganforderungen der Stakeholder nachkommen können.</p> <p>Die Verbindungen zwischen Rechnungslegung und CSR Reporting untergliedern sich in vier Themenbereiche. Erstens, welche Determinanten können (den Umfang des) CSR Reporting eines Unternehmens erklären? Zweitens, welche Auswirkungen hat das CSR Reporting? Drittens, welche Berichts-Standards existieren und welche Bedeutung haben diese? Viertens, gibt es einen Zusammenhang zwischen CSR Performance und finanzieller Leistung von Unternehmen?</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundwissen zu Finanzierung und Rechnungswesen.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.



	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegebenen.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Das Seminar bildet eine untrennbare Einheit und wird insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Frank Schiemann	





<b>Kürzel</b>	Sustain3
<b>Titel</b>	<b>International Normative Framework on Sustainable Management</b>
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Die vielfältigen ökonomischen, juristischen und politischen Fragestellungen im Zusammenhang mit einer gerade auch rechtlichen Einbindung von Privatunternehmen in die internationalen Prozesse der Gemeinwohlverwirklichung mit dem Ziel einer nachhaltigen Unternehmensführung haben sich im Zuge der Prozesse der Globalisierung als ein zentrales wirtschafts- und rechtswissenschaftliches Forschungsgebiet herausgebildet. Gleichzeitig ist ihre Relevanz für die globale Unternehmenspraxis kaum zu überschätzen. Vor diesem Hintergrund vermittelt das Modul den Studierenden übergreifende Grundkenntnisse der rechtlichen Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Unternehmensführung aus internationalrechtlicher Perspektive. Hierauf aufbauend sollen die Studierenden überdies in die Lage versetzt werden, globale rechtsnormative Verhaltenserwartungen an Wirtschaftsakteure in konkreten Fallgestaltungen aus der Unternehmenspraxis umzusetzen.</p> <p>Die Studierenden erhalten bzw. erlernen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die Fähigkeit, ein Verständnis für die sich dynamisch wandelnden transnationalen rechtlichen Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Unternehmensführung und hiermit verbundenen Herausforderungen sowie Interessenkonflikte zu entwickeln;</li> <li>▪ die Möglichkeit, ihre analytischen Fähigkeiten in Bezug auf die Anwendung globaler Verhaltenserwartungen an Wirtschaftsakteure in spezifischen Fallgestaltungen zu optimieren;</li> <li>▪ die Befähigung zur konstruktiv-kritischen Reflexion der aktuellen Diskussionen über die Notwendigkeit und konkrete Ausgestaltung einer völkerrechtlichen Unternehmensverantwortung.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul vermittelt einen umfassenden Überblick über die wesentlichen völkerrechtlichen Grundlagen und Anforderungen in Bezug auf eine nachhaltige Unternehmensführung. Hierbei werden auch regelmäßig praktische Anwendungsbezüge hergestellt. In einem ersten Teil werden zunächst ausführlich die völkerrechtlichen Ausprägungen des Ordnungskonzepts der Nachhaltigkeit sowie die in diesem Zusammenhang relevanten internationalen Rechtsquellen verdeutlicht und diskutiert. Hierauf aufbauend sollen die gegenwärtige rechtlichen Ansätze und theoretischen sowie praktischen Herausforderungen im Zusammenhang mit einer Anwendbarkeit dieser Rahmenvorgaben auf das Handeln von Unternehmen dargelegt werden. Überdies sind auch die konzeptionell besonders interessanten und gleichzeitig sehr praxisrelevanten normativen Steuerungsinstrumente wie Verhaltenskodizes und kooperative</p>



	Mechanismen in Akteursnetzwerken Gegenstand des Moduls. Die Vorlesung schließt mit einer Diskussion über Möglichkeiten einer zukünftigen Ausgestaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Unternehmensführung.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Karsten Nowrot, LL.M.	

<b>Kürzel</b>	Sustain4
<b>Titel</b>	<b>Industrial Ecology</b>
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, Studierenden einen Einblick in das Forschungsgebiet der Industrial Ecology zu geben. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die Relevanz des Themas ökologische Nachhaltigkeit für die betriebliche Praxis zu erkennen und Unternehmensstrategien für effektives Umwelt- und Energiemanagement zu verstehen.</p> <p>Die Studierenden erhalten bzw. erlernen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ das Verständnis von ökologischer Nachhaltigkeit als ganzheitlichen Ansatz;</li> <li>▪ die Fähigkeit, selbständig ökologische Bewertungen und Lebenszyklusanalysen (LCAs) durchzuführen;</li> <li>▪ die Möglichkeit, ihre analytischen Fähigkeiten im Hinblick auf ökologisch/ökonomische Synergien und Dilemmata weiterzuentwickeln;</li> <li>▪ die Grenzen und Möglichkeiten bestimmter Umweltmanagement-Praktiken im betrieblichen Alltag.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul gibt einen umfassenden Überblick über wesentliche theoretische Grundlagen der Industrial Ecology und skizziert anhand von zahlreichen praktische Anwendungsbeispielen, wie sich die ökologische Nachhaltigkeit im betrieblichen Alltag implementieren lässt. Zu Beginn des Moduls wird zunächst die Notwendigkeit eines ganzheitlichen Ansatzes für ökologische Analysen und Bewertungen diskutiert. Anschließend werden wichtige theoretische Grundlagen der Industrial Ecology ausführlich vorgestellt (Makro-, Meso-, Mikro-Ebene). Im nächsten Schritt werden verschiedene Möglichkeiten erläutert, wie Unternehmen durch gezielte Unternehmensstrategien ökologische Innovationen und Verbesserungen betrieblich umsetzen können. Der Fokus wird dabei auf verschiedene Bewertungsansätze (Indikatoren, Methoden) für Lebenszyklusanalysen (LCAs), umweltorientierte Investitionsentscheidungen sowie Ansätze zum ökologischen Produkt-Design gelegt. Die Vorlesung schließt mit der Diskussion aktueller Probleme im Rahmen von ökologischer Nachhaltigkeit und der Rolle von proaktiven Unternehmensstrategien.</p>
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Keine.



<b>für die Teilnahme</b>		
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Timo Busch	



<b>Kürzel</b>	Sustain5
<b>Titel</b>	<b>ESG and Capital Markets</b>
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist die Auseinandersetzung mit Theorie und Praxis der Verwendung von Umwelt-, Sozial- und Governance- (environmental, social and governance, ESG) Kriterien in der Finanzwirtschaft. Im Rahmen verschiedener Lernbausteine sollen die Studierenden ein Verständnis für die (direkte oder indirekte) Wertrelevanz von nicht-finanziellen ESG-Informationen aus Sicht von Investoren und Unternehmen entwickeln. Mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls erhalten bzw. erlernen die Studierenden im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die Fähigkeit, ESG-Risiken und –Chancen zu identifizieren, zu quantifizieren und zu managen;</li> <li>▪ die Möglichkeit, die Kennzeichen und Entwicklung von sozial verantwortlichen Anlagen (social responsible investment, SRI) zu diskutieren;</li> <li>▪ das Verständnis wie ESG-Kriterien in Investitions- und Unternehmensbewertungsprozess integriert werden können;</li> <li>▪ die Fähigkeit, Investitionsportfolios anhand von ESG-Kriterien zu bilden und zu evaluieren;</li> <li>▪ die Fähigkeit, die Eignung von Finanzinstrumente zur Finanzierung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsstrategien auf dem Weg hin zu einer CO2-armen Gesellschaft kritisch zu diskutieren.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>ESG – Environment, Social, Governance</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ethische Fragestellungen im Bereich der Unternehmensfinanzierung</li> <li>▪ ESG vs. Corporate Social Responsibility (CSR)</li> <li>▪ Social Responsible Investment (SRI)</li> <li>▪ Fallstudie: Principles for Responsible Investment (PRI)</li> </ul> <p>ESG und Finanzanalyse</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zusammenhang von ESG-Performance und Unternehmenserfolg</li> <li>▪ Fallstudie: Hypothesen und Evidenz in der Forschung</li> <li>▪ Ansätze von Analysten und Vermögensmanagern</li> <li>▪ Fallstudie: Carbon exposure</li> </ul> <p>Klimawandel und Kapitalmärkte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Risiken und Chancen</li> <li>▪ Finanzinstrumente zur Bewältigung des Klimawandels</li> <li>▪ Fallstudie: Katastrophenanleihen und Wetterderivate</li> <li>▪ Fallstudie: Emissionshandel</li> <li>▪ Fallstudie: Investitionen in erneuerbare Energien</li> </ul>
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar.



<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundlagen Finanzierung und Investition.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 90 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Seminar und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten oder dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Holzwirtschaft	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Alexander Bassen	



<b>Kürzel</b>	Sustain6	
<b>Titel</b>	<b>Business and the Natural Environment</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, fundiertes Wissen über ökologische-ökonomische Zusammenhänge und Strategien sowie damit in Zusammenhang stehende Managementkonzepte und -methoden zu vermitteln. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die ökonomische Relevanz von Umwelt- und Energiemanagement zu erkennen. Ferner sollen die Grundlagen von Organisationstheorien im Kontext Ökologie und Umwelt vermittelt werden.</p> <p>Die Studierenden erhalten bzw. erlernen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ das Verständnis von ökologischer Nachhaltigkeit als strategischer Erfolgsfaktor für Unternehmen;</li> <li>▪ einen Einblick in die Evolution von Umweltmanagement-Ansätzen und -Systemen;</li> <li>▪ die Fähigkeit, den Business-Case von ökologische Entscheidungen zu bestimmen;</li> <li>▪ einen umfangreichen Einblick in die akademische Literatur im Kontext von Organisationen und natürliche Umwelt.</li> </ul>	
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul ist fokussiert auf das Verständnis und die Analyse von Organisationen als ein in die natürliche Umwelt eingebettetes Element. Hierzu werden zentralen unternehmerischen Herausforderungen (z.B. im Rahmen von Energieversorgung und Klimawandel) diskutiert und entsprechende Organisationsstrategien analysiert. Anhand von Case-Studies wird die Relevanz des Themas ökologische Nachhaltigkeit im betrieblichen Alltag aufbereitet und intensiv diskutiert. Ein zentrales Element des Seminars liegt auf der Entwicklung eines fundierten Verständnisses, wie und warum sich ökologisch-ökonomische Win-Win und Trade-off Situationen ergeben; was also die Bedingungen für den Business-Cases von ökologischen Entscheidungen sind. Das Seminar bindet die Studenten aktiv im Rahmen einer Hausarbeit und der Vorstellung der Ergebnisse ein.</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl.</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende



<b>Teilprüfungen)</b>		Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Seminar und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Timo Busch	





<b>Kürzel</b>	Sustain7	
<b>Titel</b>	<b>Aktuelle Themen zu Sustainability Management &amp; Socioeconomics.</b> Die Bekanntgabe der Themen erfolgt vor Beginn des jeweiligen Semesters.	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Ziel des Moduls ist es, Studierenden einen Einblick in aktuelle Themen des Sustainability Management & Socioeconomics zu geben.	
<b>Inhalt</b>	Die konkreten Inhalte des Moduls variieren und sind abhängig vom genauen Thema des jeweils angebotenen Moduls.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS). Andere didaktische Konzepte sind möglich.	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch. Wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch oder Englisch. Die Prüfungssprache wird mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	



<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten oder dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird entweder im Sommer- oder Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Daniel Geiger.	



## International Management & Economics

<b>Kürzel</b>	Int. Man1	
<b>Titel</b>	<b>International Accounting and Controlling</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Studierende sollen in die Lage versetzt werden, die Grundlagen der internationalen Rechnungslegung angemessen nachzuvollziehen, kritisch zu reflektieren sowie eigenständig präsentieren zu können. Die Lerninhalte fokussieren neben den soziokulturellen und ökonomischen Abweichungen von internationalen Rechnungslegungssystemen und ihren Auswirkungen auf internationale Gremien und Organisationen (IASB, FASB, Europäische Union), auf die Sichtweise des Anlegers sowie des Entscheidungsträgers in Unternehmen bzgl. des Aufbaus des Abschlusses (IAS 1, IAS 7, IAS 8, IAS 10, IAS 33, IFRS 5, IFRS 8) und die wesentlichen Abschlusspositionen (u.a. Sachanlagevermögen, immaterielles Anlagevermögen, Leasing, Finanzinstrumente, Vorratsvermögen, Rückstellungen, Fremdkapitalkosten, Ertragsrealisierung, Wertminderungen, latente Steuern).</p>	
<b>Inhalt</b>	Verständnis eines auf Rechnungslegungsgrundsätzen basierenden Systems (principles-based accounting) und die Verknüpfung von betriebswirtschaftlichen Vorgängen und Transaktionen mit der jeweiligen Abbildung im Abschluss.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in betriebswirtschaftlicher Rechnungslegung sowie Buchführung sind dringend empfohlen.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 90 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und



<b>und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Selbststudium:	Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management.	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Sven Hayn	



<b>Kürzel</b>	Int.Man2
<b>Titel</b>	Consumer & Decision Behavior
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Lehrveranstaltung vertieft zentrale Themenfelder aus Konsumenten- und Entscheidungsverhalten anhand einer kritischen Reflexion aktueller Forschung. Durch kritisches Hinterfragen von Prozessen der Entscheidungsfindung lernen Sie, Verhalten von Marktteilnehmern zu analysieren sowie vorherzusagen und werden auch dazu befähigt, (individuell) bessere Entscheidungen zu treffen. Ein intensiver Umgang mit wissenschaftlicher, englischsprachiger Originalliteratur befähigt Sie dazu, Theorien und Modelle kritisch zu reflektieren, in einen Anwendungskontext zu transferieren und für eigene Forschungsarbeiten (z. B.: Masterarbeit) nutzbar zu machen. Zudem werden Sie zur Durchführung eigener Projektvorhaben befähigt, auch indem Sie analytische und argumentative Fähigkeiten ausbauen und Ergebnisse präsentieren und verteidigen.
<b>Inhalt</b>	Die Masterveranstaltung „Consumer & Decision Behavior“ gibt einen detaillierten Einblick in die Vorgänge und Prozesse, die dem menschlichen Entscheidungsverhalten, speziell dem Nachfrageverhalten, zugrunde liegen. Aufbauend auf Grundlagenwissen soll eine prozessuale Sichtweise auf das Konsumentenverhalten eingenommen werden. Ziel ist, die in verschiedenen Disziplinen (auch Neurowissenschaften und psychophysiologische Messmethoden) gewonnenen Erkenntnisse für das Innovationsmanagement und das Marketing nutzbar zu machen sowie durch die Transparenz des Entscheidungsprozesses auch individuelle Entscheidungen zu optimieren. Das Modul ist nach verhaltenswissenschaftlichen Prozessen in der Entscheidungsfindung gegliedert. Es werden aktuelle sowie grundlegende Theorien und Modelle zur Erklärung von Präferenzbildung und (Konsum-) Entscheidungen dargestellt. Das Modul ist sozialwissenschaftlich-empirisch orientiert. Techniken werden anwendungsorientiert vorgestellt. In der Übung wird der Vorlesungsstoff eigenständig vertieft, indem z.B. Entscheidungsprozesse modelliert oder kleinere Experimente durchgeführt werden.
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS).
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse im Bereich Marketing, die ggf. im Selbststudium angeeignet werden müssen, sind von Vorteil. Ein entsprechender Nachweis durch den Besuch spezifischer Veranstaltungen ist nicht erforderlich.



<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Seminar und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Torsten Teichert	



<b>Kürzel</b>	IntMan3
<b>Titel</b>	<b>Innovation Management</b>
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>In heutigen schnelllebigen Umgebungen ist Innovation ein Kernbestandteil von nachhaltigen Wettbewerbsvorteilen. In diesem Modul lernen Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Innovationen im Zusammenhang mit dem Geschäftsmodell von Firmen zu analysieren,</li> <li>▪ verschiedene Arten von Innovation zu unterscheiden und klassifizieren,</li> <li>▪ Modelle zur Verbreitung neuer Technologien zu verstehen,</li> <li>▪ Fallstudien von Innovationsaktivitäten zu diskutieren, analysieren und kategorisieren,</li> <li>▪ die Nach- und Vorteil von „open“ und „closed“ Innovation zu verstehen.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Dieses Modul gibt einen umfassenden Überblick über die Theorie und die praktischen Implikationen von Innovation Management in Organisationen. Nachdem die Bedeutung von Innovation als Quelle von nachhaltigen Wettbewerbsvorteilen herausgestellt wurde, wird den Studierenden ein Überblick über existierende Innovationsmodelle und -theorien gegeben.</p> <p>Auf der einen Seite wird der Fokus auf der Kreierung von Innovationen in Firmen liegen sowie Fragen untersuchen wie „was sind die Quellen von neuem Wissen in Innovationen,“ „unter welchen Bedingungen sollten Firmen außerhalb ihrer eigenen Organisationsgrenzen nach Wissen suchen,“ oder „können Innovationen geplant werden“?</p> <p>Auf der anderen Seite untersuchen wir die Verbreitung von Innovationen und ihre Annahme durch Kunden und Benutzer. Relevante Fragen sind z.B.: „Sollten Innovationen geschützt und ausgenutzt oder sollten sie freigegeben und möglichst weit verbreitet werden,“ „wie hängt die Verbreitung von Innovationen mit Standards zusammen“?</p> <p>Die Nachteile und Vorteile von „open“ und „closed“ innovation für Firmen und Nutzer werden diskutiert.</p>
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übungen (1 SWS).
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.



<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management M.Sc. Holzwirtschaft	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Sebastian Späth	



<b>Kürzel</b>	Int.Man4	
<b>Titel</b>	<b>Group Accounting &amp; Controlling</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Studierende sollen in der Lage versetzt werden, die Grundlagen der internationalen Konzernrechnungslegung angemessen nachvollziehen, kritisch reflektieren sowie eigenständig präsentieren zu können. Die Lerninhalte fokussieren Unternehmenszusammenschlüsse, Konsolidierung von Tochter-, Gemeinschafts- und assoziierten Unternehmen sowie aktuelle hot topics aus der Standardsetzung im Rahmen von intermediate accounting.	
<b>Inhalt</b>	Verständnis eines auf Rechnungslegungsgrundsätzen basierenden Systems (principles-based accounting) und die Verknüpfung von betriebswirtschaftlichen Vorgängen und Transaktionen mit der jeweiligen Abbildung in der Konzernrechnungslegung und im Konzernabschluss	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Teilnahme am Modul Int. Man.1 (International Accounting and Controlling) wird empfohlen.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.



<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Seminar und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Horst Zündorf / Prof. Dr. Sven Hayn	



<b>Kürzel</b>	Int.Man5	
<b>Titel</b>	Recent Challenges in Managing Public and Nonprofit Sectors	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Ziel dieses Seminars ist es, den Studierenden Einblick in aktuelle Themen und Herausforderungen im Bereich des Public und Nonprofit Management zu vermitteln. Nach dem Seminar sind Studierende in der Lage, selbständig Management-Lösungen und –konzepte für reale Herausforderungen im Public und Nonprofit Management anzufertigen.	
<b>Inhalt</b>	<p>Das Seminar wird folgende Inhalte behandeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aktuelle und internationale Management-Herausforderungen im Public und Nonprofit Management</li> <li>▪ Marketingstrategien im Public and Nonprofit Sektor</li> <li>▪ Rekrutierung und Bindung von Mitarbeitenden und Freiwilligen</li> <li>▪ Arbeitgeberattraktivität von Public und Nonprofit-Organisationen</li> <li>▪ Reputationsaufbau im Public und Nonprofit Management</li> <li>▪ Management von Stakeholdern im Public und Nonprofit Management</li> </ul>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch oder Deutsch (wird vor jedem Semester bekannt gegeben).	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch oder Deutsch. Die Prüfungssprache wird mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der



		Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegebenen.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbindung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Dieses Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.A. Human Resource Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Silke Boenigk / Prof. Dr. Jurgen Willems	

<b>Kürzel</b>	Int.Man6	
<b>Titel</b>	<b>Strategisches Personalmanagement</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sollen ein Verständnis für die strategische Seite des HRM entwickeln. Hierzu werden nicht nur klassische strategische Konzeptionen vorgestellt und erörtert, sondern darüber hinaus werden auch Erkenntnisse aus benachbarten Wissensgebieten wie der Arbeitsmarkttheorie erschlossen. So wird eine kritisch reflektierte und fundierte Position zum Themenfeld Strategisches Personalmanagement aus interdisziplinärer Sicht erworben. Die Studierenden sind damit in der Lage, verschiedene Facetten ihres Studiums des HRM sinnvoll einzubetten. Zudem werden sie so befähigt, auch im beruflichen Kontext die strategische Dimension der Personalarbeit zu erkennen.	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Personalstrategien: Inhalt und Prozess</li> <li>▪ Personalplanung und Personalcontrolling</li> <li>▪ Beschäftigungssysteme</li> <li>▪ Aktuelle Themen des Strategischen Personalmanagements</li> </ul>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Fortgeschrittene Kenntnisse im Human Resource Management.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	ggf. Gewichtung der	Keine.



	Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen, das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	EinSemester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.A. Human Resource Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Florian Schramm	



<b>Kürzel</b>	Int.Man7	
<b>Titel</b>	<b>Organizational Behavior and Leadership</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Die Studierenden sollen einen Überblick über das Fach Organizational Behavior (OB) / Leadership erhalten. Hierzu gehören u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ein Verständnis für die Geschichte und Forschungsmethoden,</li> <li>▪ die Kenntnis ausgewählter Konstrukte auf der Ebene von Aufgabe, Individuum, Gruppe oder Organisation,</li> <li>▪ die Fähigkeit, typische Studien des OB kritisch reflektieren zu können,</li> <li>▪ vertiefte Kenntnis der Thematik Führung und Zusammenarbeit.</li> </ul>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Geschichte, Methoden und Modelle des OB</li> <li>▪ Aspekte des Individuums</li> <li>▪ Aspekte des Gruppe</li> <li>▪ Aspekte der Organisation</li> <li>▪ Führung und Zusammenarbeit</li> </ul>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch. Wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Personalwirtschaftliche und methodische Grundkenntnisse	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch oder Englisch. Die Prüfungssprache wird mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der



		Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegebenen.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studienphase und Studiensemester</b>	Das Modul kann im zweiten oder dritten Semester belegt werden.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird entweder im Sommer- oder Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.A. Human Resource Management	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Florian Schramm	





<b>Kürzel</b>	Int.Man8	
<b>Titel</b>	<b>Aktuelle Themen zu International Management &amp; Economics.</b> Die Bekanntgabe der Themen erfolgt vor Beginn des jeweiligen Semesters.	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Ziel des Moduls ist es, Studierenden einen Einblick in aktuelle Themen des International Management & Economics zu geben.	
<b>Inhalt</b>	Die konkreten Inhalte des Moduls variieren und sind abhängig vom genauen Thema des jeweils angebotenen Moduls.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS). Andere didaktische Konzepte sind möglich.	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch. Wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch oder Englisch. Die Prüfungssprache wird mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	



<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet..
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten oder dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird entweder im Sommer- oder Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Daniel Geiger	



## Advanced Research Methods

<b>Kürzel</b>	Adv.Methods1	
<b>Titel</b>	<b>Quantitative und qualitative Methoden in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fähigkeit, exemplarische Fragestellungen, abgeleitet aus den theoretischen Zugängen der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, mit empirischen Analysemethoden zu verbinden und in eigenständige empirische Forschung überführen zu können</li> <li>▪ Fortgeschrittene Kenntnisse der Methoden empirischer Sozial- und Wirtschaftsforschung</li> <li>▪ Kenntnisse im Bereich Ökonometrie, insbesondere multivariate Regressionsmodelle, binäre Antwortmodelle, Panelmodelle (fixed- und random-effects, SUR, Instrumentenvariablenschätzung)</li> <li>▪ Fortgeschrittene Kenntnis qualitativer Erhebungs- und Auswertungsverfahren</li> </ul>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnis über die grundlegenden statistischen Grundlagen zur Analyse quantitativer Daten</li> <li>▪ Kenntnisse über grundlegende Fragen und Anwendungsfelder qualitativer Erhebungs- und Auswertungsmethoden</li> <li>▪ Wissenschaftstheoretische Verankerung</li> <li>▪ Multivariate Regressionsmodelle mit OLS und Maximum-Likelihood</li> <li>▪ Binäre Antwortmodelle</li> <li>▪ Panelmodelle (fixed- und random effects, SUR)</li> </ul>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Methods1 (Methoden der empirischen Sozialforschung)	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Kenntnisse in Statistik, Mathematik (Matrixalgebra) sowie Vorkenntnisse im Bereich Ökonometrie auf dem Niveau einer Einführungsvorlesung Ökonometrie auf BA-Niveau.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur	Keine.



	Prüfungsanmeldung:	
	Sprache:	Deutsch.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegebenen.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.A. Arbeit, Wirtschaft, Gesellschaft – Ökonomische und Soziologische Studien	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Ulrich Fritsche	



<b>Kürzel</b>	Adv.Methods2
<b>Titel</b>	<b>Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung</b>
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel des Moduls ist es zum einen, Studierenden einen tiefen und fundierten Einblick in qualitative Methoden der Sozialforschung zu geben. Zum anderen soll auch die Anwendung und der kritische Umgang mit qualitativen Methoden erlernt werden. Dies soll Studierende dazu befähigen, souverän wissenschaftliche Fragestellungen anzugehen, die eine qualitative Herangehensweise erfordern.</p> <p>Die Studierenden erhalten bzw. erlernen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die Fähigkeit, kritisch über verschiedene Methoden der wissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung zu reflektieren;</li> <li>▪ den Aufbau von und die Vorgehensweise bei qualitativen Forschungsprojekten;</li> <li>▪ die Fähigkeit, unterschiedliche Methoden der qualitativen Sozialforschung anzuwenden;</li> <li>▪ die Grenzen qualitativer Methoden und ihre Probleme kennen.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul hat zum Ziel, Studierende mit spezifischen qualitativen Methoden der empirischen Sozialforschung bekannt zu machen und deren Anwendung zu erlernen. Dies ist zum einen wichtig zur Vorbereitung wissenschaftlicher Arbeiten, wie etwa der Masterarbeit, zum anderen wird die Kompetenz der Durchführung von Interviews und deren Auswertung auch in der Praxis immer bedeutender. Der Erwerb von Methodenkompetenz zum Erfassen von komplexen Phänomenen und Zusammenhängen ist somit für Wissenschaftler, aber auch für die Praxis unerlässlich.</p> <p>Das Modul soll Studierende in die Lage versetzen, mit qualitativen Verfahren zur Erfassung komplexer Phänomene in Organisationen souverän umgehen und Ergebnisse solcher Untersuchungen systematisch auswerten und interpretieren zu können. Es steht somit sowohl der Erwerb des notwendigen Hintergrundwissens, insbesondere wissenschaftstheoretischen Wissens, aber auch die praktische Arbeit mit qualitativen Verfahren im Zentrum des Moduls. Insbesondere sollen Studierende erste eigenständige Erfahrung in der Erhebung und Auswertung von Daten sammeln und diese reflektieren.</p>
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch.
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.



<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Das Modul wird durch eine Modulprüfung abgeschlossen. Die Prüfungsart und ggf. zu erbringende Studienleistungen werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch.
	Dauer / Umfang:	Dauer/Frist bzw. Umfang der Prüfungsart werden mit Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldung bekanntgegebenen.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im zweiten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Daniel Geiger	



<b>Kürzel</b>	Adv.Methods3	
<b>Titel</b>	<b>Decision Theory</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Das Modul hat folgende Lernziele: Es soll vermittelt werden, welche Fragestellungen im Gesundheitsbereich sich mit Hilfe der ökonomischen Entscheidungstheorie erkenntnisgewinnend beantworten lassen und wie diese sich als formale Entscheidungsprobleme beschreiben lassen. Ferner soll das Modul die Teilnehmenden lehren, wie ein formal formuliertes Entscheidungsproblem gelöst werden kann. Schließlich soll die Interpretation der Lösung(en) gelingen. Daraus soll gelernt werden, welche Rückschlüsse aus der Analyse auf das reale Wirtschaftsgeschehen im Gesundheitsbereich möglich sind.	
<b>Inhalt</b>	Das Modul führt in die ökonomische Analyse von Entscheidungen im Gesundheitswesen ein. Es wird sowohl die präskriptive als auch die positive Entscheidungstheorie behandelt. Als Ausgangspunkt werden zuerst rationale Entscheidungen analysiert. Davon ausgehend werden anschließend systematische Abweichungen von rationalem Verhalten untersucht und diskutiert, welche Folgerungen daraus zu ziehen sind.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Das Modul bedient sich formaler mathematischer Methoden, um Entscheidungsprobleme zu beschreiben und zu lösen bzw. um Voraussagen über die Handlungen von Wirtschaftssubjekten zu treffen. Studierende sollten über ein grundlegendes Verständnis von Wahrscheinlichkeitsrechnung sowie einfacher Optimierungsmethoden (Optimierung über eine oder mehrere Variablen mit und ohne Nebenbedingung) verfügen, um dem Kurs zu folgen.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Keine.



<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Vorlesung, Übung und Selbststudium bilden eine untrennbare Einheit und werden insgesamt mit 6 Leistungspunkten bewertet.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS) M.Sc. Health Economics and Health Care Management.	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	N.N.	





## Electives

<b>Kürzel</b>	Electives	
<b>Titel</b>	<b>Wahlbereich</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Vertiefung von Fachwissen und / oder Methodenkenntnissen gemäß der Interessen der Studierenden.	
<b>Inhalt</b>	Studierende können und sollen Ihr Studienprogramm eigenverantwortlich mitgestalten und eigene Schwerpunkte setzen. Im Wahlbereich können Studierende deshalb weitere Module aus dem MIBAS wählen und einbringen oder auch für den MIBAS geöffnete Module anderer Masterstudiengänge wählen, die in der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften angeboten werden. Die Wahl einer Wirtschaftsfremdsprache im Umfang von maximal 6 Leistungspunkten ist möglich, sofern diese an der Universität Hamburg angeboten wird.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Abhängig von der Wahl der Module.	
<b>Unterrichtssprache</b>	Abhängig von der Wahl der Module.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abhängig von der Wahl der Module.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abhängig von der Wahl der Module	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Abhängig von der Wahl der Module.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Abhängig von der Wahl der Module.
	Sprache:	Abhängig von der Wahl der Module.
	Dauer / Umfang:	Abhängig von der Wahl der Module.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Abhängig von der Wahl der Module.
<b>Leistungspunkte</b>	18 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	Abhängig von der Wahl der Module.
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflicht: Insgesamt sind 18 Leistungspunkte zu erzielen, um den Bereich abzuschließen.	



<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen, die Module im ersten, zweiten und/oder dritten Semester zu belegen.
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Im ersten, zweiten und/oder dritten Semester.
<b>Dauer</b>	Drei Semester.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Daniel Geiger



## Masterarbeit

<b>Kürzel</b>	Abschlussmodul	
<b>Titel</b>	<b>Masterarbeit</b>	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Mit der Masterarbeit soll der Nachweis erbracht werden, dass der Kandidat, bzw. die Kandidatin in der Lage ist, innerhalb einer vorgesehenen Frist ein bestimmtes Problem aus dem Arbeitsbereich des Studiengangs MIBAS selbständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.</p> <p>Das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit ist zentraler Bestandteil des Studiums an einer Universität. Es werden hohe Anforderungen an Form und Inhalt gestellt. Es ist das Ziel, dass alle Studierenden am Ende der Bearbeitungszeit über ein solides methodisches Gerüst und inhaltliches Wissen verfügen, das ihnen einen erfolgreichen Abschluss ihrer wissenschaftlichen Arbeit ermöglicht. Das Erlernen methodischer Grundkenntnisse ist nicht nur bei der Anfertigung von wissenschaftlichen Arbeiten hilfreich, sondern stellt auch in der beruflichen Praxis einen Vorteil für unsere Studierenden dar.</p>	
<b>Inhalt</b>	<p>Formulieren einer bearbeitbaren Forschungsfrage (Themenfindung), selbständige Operationalisierung des Themas bzw. Erarbeitung eines Konzepts, fundierte Literaturrecherche, Datenerhebung und -auswertung bzw. Literatur- und Quellenanalyse sowie Schreiben einer eigenständigen wissenschaftlichen Abschlussarbeit.</p> <p>Zulässig sind Themen, welche in einem Zusammenhang mit den Erkenntnissen aus dem Lehrprogramm des MIBAS stehen. Mit dem Antrag auf Zulassung können dem Betreuer oder der Betreuerin Themen zur Bearbeitung vorgeschlagen werden. Die Entscheidung über das Thema erfolgt durch den Betreuer, bzw. der Betreuerin.</p>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Masterabschlussarbeit: Betreuung und Anleitung selbständiger Arbeit, regelmäßige Besprechungen mit dem Betreuer/der Betreuerin.	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch.	
<b>Formale Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Zulassung zur Masterarbeit setzt den Erwerb von mindestens 60 Leistungspunkten voraus.	
<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (ggf. inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Sechsmonatige Masterarbeit
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	60 Leistungspunkte
	Sprache:	Deutsch oder Englisch.



	Dauer / Umfang:	Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt sechs Monate.  Der Umfang der Masterarbeit soll in der Regel 60 bis 80 Textseiten (etwa 120.000 bis 160.000 Zeichen) betragen. Abweichungen sind mit dem Erstprüfer bzw. der Erstprüferin abzustimmen.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	
<b>Leistungspunkte</b>	30 Leistungspunkte.	
<b>Arbeitsaufwand (insgesamt und ggf. getrennt pro Modulteil)</b>	Präsenzstudium:	6 Monate
	Selbststudium:	
	Prüfungsvorbereitung:	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul.	
<b>Studiensemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im vierten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Fortlaufend.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	M.A. International Business and Sustainability (MIBAS)	
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Daniel Geiger	